

Stand: 01.01.2026

1. Beim Antrag mit einzureichen

- Heizlastberechnung, Anschlussleistung
- Systemschema zur geplanten Hausinstallation oder zum Bestand (per E-Mail an fernwaerme@stadtwerke-peine.de)

2. Hausanschlussraum

- Raum ist abschließbar
- Ausreichende Beleuchtung
- Ausreichende Be- und Entlüftungsmöglichkeiten
- Bodenablauf oder entsprechende Entwässerungsmöglichkeit
- Haupterdungsschiene (Potenzialausgleichsschiene) ist vorhanden
- Abgesicherter Stromanschluss für die FW-Station vorgesehen

3. Hauszentrale

- Potentialausgleich für FW-Station und FW-Hausanschluss hergestellt
- Außentemperaturfühler gesetzt und an die Fernwärmestation angeschlossen
- Speicherfühler gesetzt und an FW-Station angeschlossen
- Druckhaltung angeschlossen
- Ausblaseinrichtungen an Entwässerungsmöglichkeiten angebunden
- Details zur Wärmemengenmessung sind mit den Stadtwerken Peine abgestimmt
- Freigabe Kundeninstallation

4. Hausanlage

- Installationsarbeiten an Hausinstallation abgeschlossen
- Druckprobe vollzogen, Druckprobeprotokoll liegt vor
- Anlage gespült und mit Wasser gem. VDI 2035 gefüllt

5. Trinkwarmwasserbereitung

- Speicherfühler montiert und elektrisch an Kompaktstation angeschlossen
- Installationsarbeiten an Trinkwasseranlage abgeschlossen
- Druckprobe vollzogen, Druckprobeprotokoll liegt vor
- Sekundäranlage gespült und gefüllt